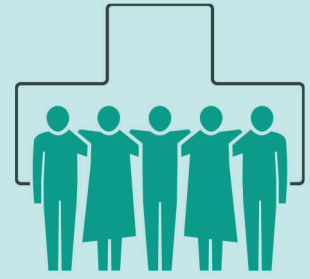


INFO-BRIEF

KREUZBUND DV MAINZ E.V.

2022 - EIN KLEINER JAHRESRÜCKBLICK



KREUZBUND

Gemeinsam Sucht überwinden

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,
liebe Freundinnen und Freunde des Kreuzbundes,

das Jahresende steht vor der Tür und somit ist auch wieder Zeit für unseren kleinen Rückblick über unser „Kreuzbund-Jahr“.

Dieses fing holprig an: Unsere Eröffnungsveranstaltung fiel Corona zum Opfer, ebenso die Falkenhofschulung 1, dann der schon zweimal verschobene Tagesausflug der ‚Generation 55plus‘ wie auch das Frühlingsfest des Jungen Kreuzbundes. Die weiteren geplanten Termine fanden statt, wenn auch seitens des Planungsteams „mit angehaltenem Atem“ bis zum Durchführungs-OK. Und dann hörte man die Steinbrocken von den Herzen purzeln, wenn alles glatt lief.

Ein richtiger „Steinschlag“ war beim Organisationsteam des Benefizkonzertes zugunsten der Kreuzbund Stiftung zu hören, als nach dreimaligem Verschieben dann endlich die Zusage kam, dass das Konzert am 5. April stattfinden kann.

Auch unsere 12. Staffel der ‚Ausbildung zum/zur ehrenamtlichen Suchthelfer/in‘ konnte mit 2-jähriger Verspätung im Mai endlich erfolgreich beendet werden. Eine solche Freude der Teilnehmenden, als diese endlich ihre Abschluss-Urkunde in Empfang nehmen konnten, habe ich selten erlebt ...

Und dann war da natürlich noch das 125jährige Jubiläum des Kreuzbundes im Mai, veranstaltet vom KB-Bundesverband. 40 Teilnehmer*innen aus dem DV Mainz nahmen daran teil. Das herzliche Miteinander, die interessanten Vorträge, die erfolgreich durchgeführten Arbeitsgruppen und natürlich die wunderbare westfälische Verpflegung haben einen bleibenden Eindruck hinterlassen.

Bei allen unseren Veranstaltungen war zu spüren, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit Freude zusammenkamen und die Gemeinschaft genossen nach der langen Corona-bedingten „Umarmungs-Abstinenz“.

Wir wünschen Euch viel Freude beim Lesen. Vielen Dank an unsere Arbeitsbereichsleiter*innen und Vorstandsmitglieder, die mit Beiträgen aus ihrer Arbeit zum Gelingen des Heftes beigetragen haben.

Eure Gaby Hub

PS: Wir bitten um Verständnis, dass wir hier nicht alle Veranstaltungen aufführen konnten. Auf unserer Homepage findet Ihr ausführliche Berichte über sämtliche durchgeführte Veranstaltungen: www.kreuzbund-dv-mainz.de unter ‚Aktuelles und Berichte‘



Vorstandssitzung am 16.11.2022 (anwesend v.l.n.r.: Susanne Anthony, Rolf Thunich, Wolfgang Röder, Karlheinz Weick, Hilbert Kapps, Wolfgang Weber, Kerstin Öhl, Christine Müller, HaJo Müller, Herbert Rogge, Ursel Lux, Gaby Hub / Silvia Altmannsberger fehlt auf dem Foto)

Delegiertenversammlung am 2. April 2022

Die diesjährige Delegiertenversammlung mit 70 TN fand wieder traditionell im Erbacher Hof in Mainz statt.

Die Andacht wurde uns dieses Mal digital überbracht, da unser Diakon Martin Huber in Kururlaub war. Unter dem Thema „Vergeben und Vergessen“ gestaltete Martin Huber eine sehr berührende Besinnung, die wir gemeinsam mit dem



Kreuzbundlied und angesteckten, weißen Bändern als Zeichen für Vergebung ausklingen ließen.

Der Vormittag war dann wie immer ausgefüllt mit Formalien, Informationen und der Rechenschaftsberichte des Vorstands und aus den Arbeitsbereichen. Corona-bedingt konnten sowohl unser Geschäftsführer Herbert Rogge als auch seine Stellvertreterin Silvia Altmannsberger nicht teilnehmen, so berichtete die Vorsitzende Gaby Hub kommissarisch aus der Geschäftsstelle, was jedoch der Entlastung des Vorstandes, die einstimmig genehmigt wurde, keinen Abbruch tat.

Sehr ergreifend war die Übergabe des Stiftungsbaumes der Kreuzbund Stiftung als Symbol der Solidarität mit den Opfern der Flutkatastrophe im Ahrtal an den ersten Vorsitzenden **Norbert Fischer** der Kreuzbundgruppen für den Kreis Ahrweiler durch Wolfgang



Weber. Die Spenden der Kreuzbund- und Gruppenmitglieder der von ihm initiierten Sammelaktion „Kreuzbund hilft Kreuzbund“ gingen direkt und ohne Bürokratie über Norbert Fischer an die Betroffenen der Flutkatastrophe der Kreuzbundgruppen Ahrweiler. Norbert Fischer be-

dankte sich mit bewegenden Worten für die große Hilfe durch den Kreuzbund DV Mainz und erkannte „Das ist Kreuzbund-Arbeit“!

Auch dieses Mal standen die Ehrungen der Kreuzbundjubilare für langjährige Verbundenheit zum Kreuzbund an. 40 Jahre aktive Mitgliedschaft — dieses Jubiläum ist nicht vielen von uns vergönnt. **HaJo Müller** konnte die besondere Ehrung hierfür entgegen nehmen. Ihm, aber auch allen Anderen, die dem KB schon langjährig die Treue halten, hier nochmals unser herzlicher Glückwunsch. Eure Beständigkeit ist ein wichtiges Glied in unserer Kreuzbundgemeinschaft.



Nach der Mittagspause ging es „Schlag auf Schlag“ weiter: Präsentation des Theatergruppen-Videos „Im Saft liegt die Kraft“ / Versteigerung des von Benno Rehn gestifteten Bildes zugunsten der betroffenen Weggefährten aus Ahrweiler / Neuwahl des Kuratoriums der KB Stiftung für die nächsten drei Jahre / u.a.

Auf unserer Homepage: www.kreuzbund-dv-mainz.de/

„Aktuelles und Berichte“ findet Ihr einen ausführlichen Bericht und weitere Bilder von der DV.

Gruppenleitungstagung am 30.10.2022



Die knapp 80 Teilnehmenden erhielten viele Informationen über aktuelle Themen im DV. Hier das wichtigste in Kurzform:

- ◆ Die Ergebnisse der „**Auswertung der GLT 2021**“, werden in die Helferschulung „Wie siehst Du Dich als Gruppenleiter (in) für die Zukunft aufgestellt“ einfließen.
- ◆ Herbert Rogge berichtete über die Anschaffung einer **neuen Mitgliedersoftware** für die Geschäftsstelle, die u.a. den Zugriff durch mehrere Berechtigte ermöglicht.
- ◆ Es wird sich weiterhin eine **Ad-Hoc-Gruppe** zur Umsetzung des Institutionellen Schutzkonzeptes vor sexuellem Missbrauch für den DV bilden.
- ◆ Die **Erlöse** aus dem Benefizkonzert wurden in einer symbolischen Überreichung des 8.053,60 €-Schecks von Wolfgang Weber an die Stiftung überreicht.
- ◆ Daniel Morgner stellte nochmals die neue **KB-App** vor, die jetzt auch für Apple-Geräte verfügbar ist. Weiterhin berichtete er von der geplanten Einrichtung von Gruppen-Kontakt-Telefonnummern.
- ◆ Ehrungen: Für ihre Angehörigen- und Frauenarbeit wurde **Sabine Siwko** aus Mannheim (Bild re mit Ursel Lux) sowie **Ursula Psurek** (Bild unten) für 35 Jahre Frauengesprächskreis in Mainz geehrt.



- ◆ **Nora Courtpozanis**, neue Koordinatorin des Lotsennetzwerkes Rhein-Main, berichtete über die aktuelle Lage.
- ◆ Das Impulsreferat der diesjährigen GLT hielt **Dr. Daniela Ruf**, Referentin für Gesundheit, Rehabilitation und Sucht im Dt. Caritasverband zum **Thema Öffentlichkeitsarbeit (ÖA)**. Eindrucksvoll und klar beschrieb sie, was ÖA ist, wieso sie so wichtig ist aber trotzdem oft vernachlässigt wird und welche Möglichkeiten der ÖA die Gruppen haben.



Ursel Lux und Nora Courtpozanis



v.l.n.r.: Gerhard Iser, Dr. Daniela Ruf, Herbert Rogge, Gaby Hub

Am Nachmittag wurden in intensiver Kleingruppenarbeit die Fragen zur Öffentlichkeitsarbeit bearbeitet. Die Zusammenfassung der Ergebnisse wird den GLs zur Verfügung gestellt.

Ausschuss Bildung (Abi) 2022

2022 konnten zum Glück fast alle geplanten Seminare wieder stattfinden, bis auf Falkenhofschulung 1, die wegen Sturm und der Frauenerlebnistag, der krankheitsbedingt abgesagt werden musste.



Die guten Nachrichten:

Die Staffel 12 der Suchthilfeausbildung (SHA), die bereits 2020 begann, ging im Mai nach einigen Corona-Zwangspausen doch noch erfolgreich zu Ende. Für die Staffel 13 haben sich bereits 20 TN gemeldet. Der erste Block findet vom 03.-05.02.2023 statt.

Für 2023 haben wir wieder ein abwechslungsreiches Seminarprogramm für Euch zusammengestellt. Höhepunkt im nächsten Jahr wird unsere Brebbia-Reise sein.

Das Veranstaltungsheft 2023 ist fertiggestellt und wird vor Weihnachten jedem KB-Mitglied zugesandt.

Eure Ursel Lux

**Der Ausschuss Bildung wünscht Euch Allen
Frohe Weihnachten
sowie ein gesundes, gutes Neues Jahr mit
vielen interessanten
Veranstaltungen**

Junger Kreuzbund 2022



Im Herzen jung geblieben übernahm ich 2021 die Bereichsleitung „Junger Kreuzbund“. Mit tatkräftiger Unterstützung meines Arbeitsteams durch Markus und Nihat haben wir uns in die Materie eingearbeitet (bzw. tun das immer noch) und 2022 die beiden JK-

Seminare durchgeführt.

Auch für 2023 sind zwei Wochenendseminare geplant, die sicher wieder sehr interessant werden. Und wir wollen auch wieder ein Frühlingsfest anbieten.

Wir freuen uns schon heute auf Eure Teilnahme!

Herzlich grüßt Euch Rolf Thunich

Singles 2022

Single-Treffen am Sonntag 13. März in Dieburg mit Frühstück im Café im Schloß Fechenbach und auf dem „Senioren“-Trimpfad ...



... nach dem superleckeren und üppigen Frühstück (die TN schwärmen noch heute davon) war eine Runde Bewegung angesagt, bevor es wieder nach Hause ging.



Die Single-Freizeit fand im Juli dieses Jahres im Bildungs- und Exerzitienhaus Kloster Salmünster statt (Bericht und Fotos dazu findet Ihr auf unserer Homepage: www.kreuzbund-dv-mainz.de / Aktuelles und Berichte.)

Vielen Dank an Rosi Patzer und ihr Planungsteam für die Organisation und Durchführung der Single-Veranstaltungen.

Arbeitsbereich Generation 55plus

Seit September 2021 bin ich jetzt im Vorstand und für den Arbeitsbereich ‚Generation 55plus‘ zuständig. Der Anfang war



wirklich nicht leicht. Da gab es einfach zu viel Neues zu beachten. Mittlerweile habe ich mich aber gut reingefunden, und jetzt macht es richtig Spaß, vor allem auch die gemeinsamen Arbeitsausschuss-Sitzungen zusammen mit Gudrun und Ralph Müller und Wolfgang Röder.

Im August hatten wir ein Wochenendseminar „Selbstfürsorge - Gut geerdet sein“, zu dem ruhig mehr TN hätten kommen können. Aber es war wohl einfach zu heiß.

Und in unseren drei Arbeitssitzungen haben wir für 2023 für unsere Senioren ein tolles Programm zusammengestellt.

Interesse an der Mitarbeit in unserem Arbeitsausschuss bekommen? Dann meldet Euch gerne bei mir.

Euer Roland Libert



TN des Wochenendseminars

Jahresrückblick 2022 „Familie als System“

Wie war ich aufgeregt: Meine erste Delegiertenversammlung, das erste Mal, dass ich vor so vielen Menschen gesprochen habe.



Sehr gespannt war ich auf das Angehörigen-Seminar „Narben an der Seele“, das von Ulrike Bergner-Schmitt geleitet wurde. Wir haben uns die verschiedenen Rollen angeschaut, die Angehörige gegenüber den Betroffenen einnehmen, vor allem in Hinblick darauf, diese Fähigkeiten für sich selber wirken zu lassen. Ich konnte den Vorstand überzeugen, für die Angehörigen statt einem Tagesseminar ein Wochenende für nächstes Jahr anzubieten.

Im Juni nahm ich am Fachtag der „CLAG Sucht“ teil, wo Prof. Dr. Sonja Bröning über ihre Arbeit von Kindern und Jugendli-

chen von suchtkranken Eltern berichtete.

Im Juli besuchten Gaby und ich Kristina Müller von der Caritas Darmstadt. Sie ist dort für die Angehörigen von Suchtkranken zuständig und hat uns das Training für Angehörige „TAF“ vorgestellt.

Ende Oktober nahm ich noch an der Multiplikatoren-tagung „Familie als System“ teil. Hier war der Schwerpunkt die „Dynamik von suchtkrankbelasteten Paarbeziehungen.“ Frau Holt-Haus, Referentin im KB-Bundesverband, stellte die Seminarreihe „Angehörige von Suchtkranken stärken“ vor. Ich habe auf dieser Tagung viel gelernt und probiere einiges umzusetzen.

Als nächstes wollen wir eine Arbeitsgruppe „Familie als System“ gründen. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Herzliche Grüße

von Eurer Susanne Anthony



Angehörigenseminar 2022

Arbeitsbereich Männer Rückblick 2022

Glücklicherweise konnten wir in diesem Jahr unseren Männertag unter dem Motto „Heidelberg am und auf dem Neckar“, der schon für 2020 geplant war, endlich durchführen!

Am Sonntag den 26. Juni trafen sich 19 Männer an der Anlegestelle der Weißen Flotte in Heidelberg. Mit guter Laune und bei sonnigem Wetter starteten wir nun flussaufwärts bis Neckarsteinach. Nach zweistündigem Aufenthalt trafen wir uns zur Rückfahrt nach Heidelberg. Von dort fuhren wir nach Heppenheim, um den Tag in gemütlicher Runde und nach gutem Essen ausklingen zu lassen.

Auch konnten wir in diesem Jahr unser dreitägiges Männerseminar vom 9. bis 11. September auf dem Kloster Jakobsberg durchführen.

Unser Thema in diesem Jahr lautete „Allein oder Einsam“. Es nahmen 30 Männer und 3 Referenten teil. Unser Diakon Martin Huber gestaltete für uns einen zum Thema passenden Gottesdienst.

Unser Resümee: die 3 Tage vergingen leider wie im Flug! Und wir freuen uns schon auf das nächste Männerseminar mit dem Thema „Heimat“.

Unser Männerarbeitskreis traf sich in diesem Jahr dreimal in Seeheim-Jugenheim. Interessierte Männer sind jederzeit gerne willkommen.

Wir wünschen Euch ein Schönes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr 2023
Das Männer Team
und Euer Männerbeauftragter
Wolfgang Röder



Arbeitsbereich Häuserbelegung



Als ich mich bei den letzten DV-Wahlen bereit erklärte, den AB von unserem verstorbenen Wolfgang Kniedel „offiziell“ zu übernehmen, habe ich fest damit gerechnet, dass die Situation beim AB „Häuserbelegung“ für unsere Tagungen und Seminare nicht schwieriger werden könnte. Zwar war der erste Corona-Lockdown fast überwunden und wir fingen an uns wieder zu treffen. Aber die Probleme waren noch lange nicht vorbei. Corona macht immer noch einen Strich durch manche Anwesenheits-Rechnung.

Noch schlimmer waren die Schließungen einiger uns zur Verfügung stehenden Bistumshäuser, vor allem Haus am

Maiberg und Kardinal Volk-Haus auf dem Rochusberg in Bingen. Wir haben bis heute keinen passenden Ersatz für unsere Wochenend-Seminare gefunden, geben aber die Suche nicht auf.

Trotz allem macht mir die Arbeit und der Kontakt zu den Häusern viel Spaß, vor allem wenn ich merke, dass eine Tagung oder ein Seminar besonders gut gelaufen ist.

Für das kommende Jahr wünsche ich mir, dass die ersten Versuche in den „neuen“ Häusern (Kath. Bildungszentrum ‚nr30‘ in Darmstadt und Jugendhaus Maria Einsiedel) bestens laufen und wir die hohen Stornokosten von diesem Jahr besser in den Griff kriegen.

Ich zähle auf Eure Hilfe! Herzlichen Dank im Voraus!
Mit herzlichen Grüßen,
Sarah Rogge

Frauenwochenendseminar vom 24. – 26.06. 2022:

„Lust (Mut) zum Leben“

Unter bewährter Leitung unserer beiden beliebten Referentinnen Ulrike Bergner-Schmitt und Mirjam Franke fand nach zwei Jahren Corona-Pause wieder unser Frauenseminar statt. Ihr könnt Euch die Freude der Teilnehmerinnen vorstellen, wieder gemeinsam das Wochenende zu verbringen.

Die Leitgedanken der gemeinsamen Arbeit waren:

Wenn Du könntest, wie Du wolltest, welche Veränderungen würdest Du gerne anstoßen?

Welche Gedanken, Gefühle und Hindernisse spürst Du dabei?

Und was bräuchtest Du, um diese Veränderungswünsche zu aktivieren und das Erlebte im Alltag umzusetzen?“

Das Thema, das zeigte sich bald, ging unter die Haut und war sehr emotional. Es flossen Tränchen, machte aber auch Mut. Mit den Worten „Meine Seele fliegt wieder!“ beschrieb eine Teilnehmerin ihr Empfinden in der Abschlussrunde.

Kann es ein schöneres Schlusswort geben?



Frauentagesseminar vom 26.02.2022: „Meditation & Musik“

„Den Alltag und die Vergangenheit einmal zu vergessen und mit Hilfe von Musik und Meditation Spannungen und Ängste abbauen und ins ‚Hier und Jetzt‘ zu kommen“, war der Inhalt dieses Seminars.

Unsere Referentin Antje-Fee Kielmann gab uns eine Einführung in die bekanntesten Meditationen und wofür diese hilfreich sind. Die erste geführte Meditation, die „Innere Frau“, konnten wir mit leiser Hintergrundmusik im Sitzen genießen.

In weiteren Übungen durften wir uns entspannen und mit Instrumenten und mit Singen in Gleichklang zu kommen. Mit einer Klangmeditation endete ein wunderschöner Tag.

Frohen und leichten Herzens und mit einem kleinen Gebet von „Namasté machten wir uns auf den Heimweg.

Mögest du glücklich sein.

Mögest du dich sicher und geborgen fühlen.

Mögest du unbeschwert und mit Leichtigkeit durchs Leben gehen.



Die Referentin Antje-Fee Kielmann

Falkenhofschulung 2 am 12. November 2022 in Zwingenberg: „Das Leben ist zu kurz für ein langes Gesicht“ (mit Referent Wolfgang Böhringer)

Die 18 Teilnehmer*innen hatten es satt, mit einem langen Gesicht herumzulaufen, deshalb nahmen sie dem Seminar teil. Der Titel war vielversprechend und die positiven Erkenntnisse des Tages dürften noch lange anhalten.

Ich kann nur empfehlen, den sehr interessanten Bericht über diesen Tag auf unserer Homepage nachzulesen.



Helferschulung „Kreuzbund Kompakt“ vom 19. bis 20. März



Unter Leitung von Ralf Rieß vom DV Regensburg und „Spezialist“ für das Thema „KB Kompakt“ fand die Helferschulung statt. Mit dabei waren auch die TN der Suchthilfeausbildung Staffel 12.

Das Thema ist ja leider als „dröge“ verrufen, aber für Ralf Rieß kein Problem. In lockerem bayrischen Slang und mit kurzweiligen Geschichten vermittelte er uns viel Wichtiges über den Kreuzbund und die Aufgaben der Selbsthilfe.

Auch hierzu gibt es einen ausführlichen Bericht auf unserer Homepage: www.kreuzbund-dv-mainz.de in „Aktuelles und Berichte“

125 Jahre Kreuzbund, Bundeskongress im Mai 2022 in Hamm, die TN aus dem DV Mainz:



Arbeitsbereich Öffentlichkeitsarbeit 2022

Interviews
Suchtprävention in Schulen
Homepage-Betreuung
Presseartikel
Infostände
Digitalisierung
Infobrief „Kleiner Jahresrückblick“
Kreuzbund APP
MAT / InfoAustausch
Mitteilungen vom Vorstand
Tue Gutes und rede darüber !!!

Hartmut Zielke
Daniel Morgner
Gaby Hub

Android Apple IOS

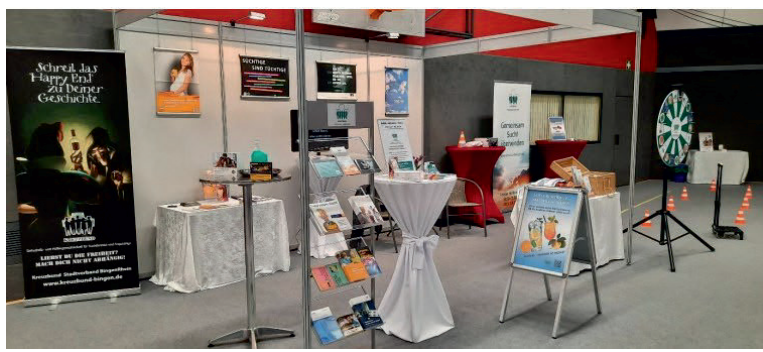
Die neue Kreuzbund DV Mainz APP, als Download für Android und IOS

(Für das Runterladen der ‚Apple IOS‘ sind noch weitere Angaben erforderlich. Wendet Euch hierzu an:
daniel.morgner@kreuzbund-dv-mainz.de)



Dies ist nur ein kleiner Ausschnitt der ÖA unserer Aktiven/Gruppen jeweils vor Ort. Es ist viel mehr passiert in Form von weiteren Infoständen, Zeitungsberichten, Interviews usw.
Schaut dafür auf unsere Homepage: www.kreuzbund-mainz.de

Kreuzbund Stadtverband Bingen auf der Binger Messe im April ...



... und beim „Mantelssonntag“ im Okt. 2022



Die Kreuzbund Stiftung Bistum Mainz im Jahr 2022

Liebe Weggefährtinnen und Weggefährten,



Scheckübergabe am 30.10.2022 in Bürstadt

seit 14 Jahren besteht nun unsere Kreuzbund Stiftung im Bistum Mainz. Das Jahr 2022 war in jeder Hinsicht ein Erfolg für uns alle. Die Einnahmen waren noch nie so hoch gewesen. Fast 11 Tausend Euro sind der Stiftung zugeflossen.

Die Einnahmen setzen sich aus Spenden, Trauerfall, Sammelbüchsen, da ist z.B. die Skatgruppe KB-Groß-Gerau zu nennen und vor allen Dingen das Benefizkonzert mit dem Heeresmusikkorps Koblenz, welches einen Ertrag von 8.053,60 € erspielte. Das ist allerdings ein Höhepunkt, der sich nicht so schnell wiederholen lässt.

Das Stiftungsvermögen hat Ende des Jahres 2022 die 112 Tausend Euro überschritten und die Einnahmen aus den Zins-

erträgen weisen eine beachtliche Höhe auf, die wiederum eine Hilfe für Betroffene und Angehörige sein soll und auch für Maßnahmen zur Persönlichkeitsentwicklung, für Rückfallprophylaxe und die Qualifizierung ehrenamtlicher Helfer verwendet werden wird.

Bei der Hilfe für Betroffene wollen wir auch über den Tellerand des Kreuzbundes schauen. So beschloss das Kuratorium, im nächsten Jahr die Suchtberatung der Caritas Offenbach bei ihrem Vorhaben, Betroffene, welche sich im betreuten Wohnen befinden, bei ihrer Freizeitgestaltung zu unterstützen. Die Mitglieder des Kuratoriums sehen die Arbeit der Caritas als überaus notwendig an, um die Menschen auf ihren Alltag vorzubereiten.

Zu dem 15-jährigen Bestehen der Stiftung wollen wir die Sammelbüchsen mit neuem Outfit in den Vordergrund stellen. Die fleißigsten Sammler werden wir auszeichnen. Mehr wollen wir aber an dieser Stelle nicht verraten, lasst euch überraschen.

Zum Ende meines Berichtes möchte ich noch ein wenig Werbung für die Stiftung machen. Ihr seht wie wichtig mittlerweile die Arbeit der Stiftung geworden ist, es lohnt sich, sie zu unterstützen. Der Anreiz kann vielfältig sein, habt Mut und bringt Euch ein.

Bild und Text: Wolfgang Weber
2. Vorsitzender des Kuratoriums



Lots*innenschulung für Angehörige von suchtkranken Menschen

Am 14. Mai 2022 fand die erste Lots*innenschulung für Angehörige von suchtkranken Menschen unter Leitung von Nora Courtpozanis vom Caritas Darmstadt statt. Fünf angehörige Frauen trafen sich am Samstagvormittag im Suchthilfezentrum Darmstadt, um sich zu Angehörigenlotsin-



nen ausbilden zu lassen. Neben einem Theorieteil zu der Geschichte des Lotsennetzwerks, dem Thema Abhängigkeitserkrankungen und Grundlagen zum Thema motivierender Gesprächsführung, konnten sich die Teilnehmerinnen darin ausprobieren, ein Gespräch mit einer/einem möglichen Interessent*in für eine Lotsung zu führen. Als weiteres wichtiges Thema wurde die ‚Selbstfürsorge‘ ausführlich besprochen.

Haben wir Euer Interesse zur Mitarbeit als Lotse/Lotsin geweckt? Dann meldet Euch, wir würden uns freuen.

Hinweis:

Mit dem Infobrief wollen wir Euch über Aktuelles aus unserem Verband informieren. Wesentliche Inhalte findet Ihr auch auf unserer Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de

Der Infobrief wird über die Gruppenpost allen Gruppen zugänglich gemacht. Darüber hinaus kann der Infobrief von allen Mitgliedern unter infobrief@kreuzbund-dv-mainz.de bestellt werden.

Er wird außerdem auf der Homepage www.kreuzbund-dv-mainz.de veröffentlicht.

Die Fotos wurden von privat zur Verfügung gestellt bzw. aus „pixabay.com“.

Impressum:

Infobrief des Kreuzbund Diözesanverbandes Mainz e.V.

Herausgeber:

Kreuzbund Diözesanverband Mainz e.V., An den Dreißigrueten 60 b, 64572 Büttelborn

Verantwortlich:

Geschäftsführender Vorstand, vertreten durch:
Gabriele Hub, E-Mail: gabriele.hub@kreuzbund-dv-mainz.de

Haftungshinweis:

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Wir trauern um unsere verstorbenen Weggefährtinnen und Weggefährten



Nachruf

Hans Gasper

8. April 1939 bis 9. April 2022

Wir trauern um Hans Gasper, der nach langer schwerer Krankheit friedlich eingeschlafen ist.

Hans ist 1976 in den Kreuzbund eingetreten und hat sich seitdem unermüdlich und sehr verdienstvoll für den Kreuzbund engagiert.

Hans hat viele Jahre die Gruppe Heppenheim 2 geleitet und Aufbauarbeit für die Bergsträßer Gruppen geleistet. 2008 hat er im DV Mainz das neu eingerichtete Amt des Männerbeauftragten übernommen und geprägt. Auch gegen anfängliche Widerstände hat er den Bereich „Frauen- und Männerarbeit / Gender“ mutig aufgebaut, benachbarte Diözesen mit einbezogen und die Etablierung im Kreuzbund - auch auf Bundesebene – vorangebracht. Außerdem hat er im Team des Arbeitsbereichs „Senioren / 55 plus“ in der Öffentlichkeitsarbeit mitgewirkt.

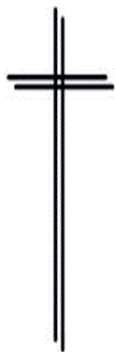
Nach dem Ausscheiden aus dem DV-Vorstand hat Hans den Kreuzbund in wichtigen Gremien wie in der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen oder in der Caritas-Landesarbeitsgemeinschaft Sucht vertreten. Er hat der Sucht-Selbsthilfe eine Stimme gegeben, die allseits respektiert wurde.

Im Oktober 2020 wurde Hans die höchste Auszeichnung des Kreuzbundes, die Kreuzbund-Medaille, für sein unermüdliches und begeisterndes Engagement verliehen. Darüber hinaus war er Träger des Bundesverdienstordens und Ehrenmitglied im DV Mainz.

Wir haben in Hans ein wahres Urgestein des Kreuzbundes mit allen seinen Ecken und Kanten und einer ungebrochenen Begeisterung für den Kreuzbund verloren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin Margit Köttig mit Familie.

Der Vorstand des Kreuzbund DV Mainz



Dr. Horst Kossmann

Bingen 4
† 11.01.2022

Edelgard Schwenzer

Gross-Gerau 1
† 19.03.2022

Waltraud Weidmann

Bingen 6
† 11.07.2022

Klaus Berges

Gross-Gerau 1
† 17.11.2022

Reinhard Haus

Dieburg 3
† 15.01.2022

Hans Gasper

Heppenheim
† 09.04.2022

Renate Denn

Bingen 5
† 15.07.2022

Günther Roßberg

Rüsselsheim 3
† 23.11.2022

Raimund Reck

Mainz 7
† 20.01.2022

Peter Kleinert

Rüsselsheim 2
† 27.05.2022

Helga Schuster

Bingen 3
† 24.09.2022

Uta Ruppert

Bensheim
† 21.01.2022

Bernd Heinze

Gruppenleiter
Mainz 7,
† 27.06.2022

Dietrich Kasper

Mümlingtal 1
† 20.10.2022

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Neuigkeiten / Diverses

Bericht von der Geschäftsstelle 2022

2022 hatte mit Corona, dem Bundeskongress und dem Benefizkonzert schon so seine Herausforderungen, aber ich denke wir sind gut aufgestellt.

Zwar werden Gruppen schließen:

Darmstadt 1 Ursula Maser
Dieburg 6 Thomas Meier

Aber neue Gruppen hinzukommen:

Mainz 5-Angehörige Margit Ribatzky
Mannheim 5 Brigitta Roos
Dieburg 1 Michael Hoeft

Die Anzahl der Mitglieder ist leicht gesunken, aber da befinden wir uns mit anderen DV's oder anderen Vereinen im gleichen Trend.

Zur Zeit beschäftigen wir uns mit der Erstellung eines Institutionelles Schutzkonzeptes zur Prävention sexualisierter Gewalt

(nicht schön, muss aber sein). In diesem Zusammenhang suchen wir auch 2 Präventionsbeauftragte für unseren DV, die auch die Bereitschaft mitbringen, sich schulen zu lassen. Bei Interesse bitte melden!

Ein größeres Projekt ist auch die Umstellung der Mitgliederverwaltung und der Seminarabrechnung auf ein modernes Verwaltungsprogramm.

Erfolgreich installiert wurde die Kreuzbund App (schon über den Play Store runtergeladen?) und in Arbeit ist die Einrichtung von zentralen Telefon Nummern für die Gruppen.

Es wird also nicht langweilig werden, denn die nächsten Höhepunkte: 2023 Brebbia, 2024 Familienfest und 2025 das 50. Jubiläum des KB DV Mainz, warten schon.

Herzliche Grüße,
Euer Herbert Rogge



Und zum Schluss noch ein Tipp für unsere Fußball-Fans: Lebte geht weiter!

TERMINE * TERMINE * TERMINE

Das **Veranstaltungsheft 2023** ist da! Wir werden die Hefte im Dezember sowohl mit der Gruppenpost als auch direkt an unsere Kreuzbund-Mitglieder versenden, so dass jede*r in Ruhe auswählen kann. Es lohnt sich, wir haben 2023 wieder sehr interessante Seminarangebote für Euch zusammengestellt. Bitte reinschauen! Wir freuen uns über Eure Teilnahme.

Hier die ersten Termine:

28.01.23 Frauen-Tagesseminar „Lieber agieren als reagieren“
03.-05.02.23 Start der 13. Staffel der Suchthilfeausbildung
11.02.23 Eröffnungsveranstaltung
25.02.23 FHS 1 „Neue Wege entstehen, wenn man sie geht“
16.03.23 Bowling mit Patienten Klinik Falkenhof
18./19.03.23 Helferschulung



